

Niederschrift

über die 09. öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung am 26. August 2010 im naturwissenschaftliche Raum der Jens-Iwersen Schule in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Anwesend:

1. Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt
2. Schulverbandsvertreterin Ilona Dethlefsen
3. Schulverbandsvertreter Ralf Heßmann
4. Schulverbandsvertreter Elline Lorenzen
5. Schulverbandsvertreter Stefan Nissen
6. Schulverbandsvertreter Brar Riewerts
7. Schulverbandsvertreter Reinhold Schaer
8. Schulverbandsvertreter Kay Siemen
9. Schulverbandsvertreter Manfred Thiel

Entschuldigt fehlt:

Juliane Hegemann

Außerdem sind anwesend:

Andre Mchantaf, Amt Nordsee-Treene
sowie 6 Zuhörer, darunter bürgerliche Mitglieder, Mitarbeiter

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 31.3.2010
3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin
4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden
5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden
6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung
7. Aussprache über den Planungsstand der Umgestaltung des Schulhofes und der nötigen Finanzierung
8. Reparatur der Blitzschutzanlage am Schulgebäude
9. Zustimmung zum Kauf eines neuen Rasenmähers
10. Turnhallendach
 - a) Vergabe der Architektenleistung Erneuerung des Turnhallendaches
 - b) Erneuerung des Turnhallendaches
11. Sachstandbericht über die Anpassung der Nutzungsgebühren

Nicht öffentlich

12. Personalangelegenheiten

Christel Schmidt eröffnet die Sitzung der Schulverbandsversammlung. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hattstedt ist beschlussfähig.

Der Tagesordnungspunkt Nr. 10 wird in a) & b) geändert.

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

2. Feststellung der Niederschrift über die 8. Sitzung am 31.3.2010

Im TOP 6 steht, dass die Veröffentlichung im Amtsblatt geschehe. Dies ist nicht korrekt und es wird auf Nachrichtenblatt des Kultusministeriums geändert. Im Übrigen wird die Niederschrift festgestellt.

3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin

- ...* ist nach längerer **Krankheitsabwesenheit** in den aktiven Dienst zurück gekehrt. Dies ist sehr erfreulich, sein Ausfall war schwer auszugleichen.
- Die jährliche **Grundreinigung** der Schule wurde gesplittet, ist aber vollständig und gut erledigt worden. Die Schule und Sporthalle konnten sich daher in einem erstklassigen Zustand präsentieren während der vielen Aktionen in den Sommerferien.
- Am 1. Oktober wird es ca. 120 **Übernachtungsgäste** auf dem Schulgelände (Sporthalle) geben, hervorgerufen durch eine Aktion des Voltigiervereins.
- Die **letzte Hauptschulklasse** wurde am 1. Juni mit einem Abschiedsfest verabschiedet. Ebenfalls ist der ehemalige Schulleiter, Herr Kreuzfeld, nun zu seinem neuen Arbeitsplatz in Husum gewechselt. Eine **neue Schulleitung** wird nach Bestätigung von Frau Thiessen entweder zum 01.02.2011 bzw. zum 01.08.2011 ausgeschrieben. Es wurde ebenfalls nachgefragt, ob es eine Möglichkeit gibt, für eine geteilte Schulleiterstelle für den SV Horstedt mit dem SV Hattstedt. Dafür wäre eine Kooperation mit dem SV Horstedt nötig, dieser ist dazu aber nicht bereit.
- **Das Schulschwimmbad** wurde nun geschlossen. Ein besonderer Dank geht an Andreas und Lennart Gautsch. Es gab im Jahr 2010 1.800 Badegäste. Dies sind ca. 200 Badegäste weniger als im Jahr 2009. Diese erzielten Einnahmen von 4.100 €. Die Ausgaben beliefen sich auf 6.670 € + Personalkosten, im Haushaltsansatz waren allerdings nur 5.300 € veranschlagt.
- Die **Zuwegung zur Krippe** wurde fertig gestellt. Durch eine Verzögerung der Krippenförderung war es möglich, die Gesamtkosten von 2.300 € zu veranschlagen.
- Die **Fassadensanierung** des Osttraktes der Jens-Iversen Schule und die Fenstersanierung des Kindergartens Arche Noah ergaben eine Gesamtausgabe von 123.000 € allerdings mit einer Fördersumme von 92.700 €. Die Zusammenführung beider Maßnahmen wurde nach zähen Verhandlungen genehmigt.

4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden

- Herr Thiel berichtet über 2 Löcher, die sich im **Schuldach** befinden. Diese befinden sich zwischen Regenrinne und Stirnrinde, die Dachdeckerfirma wurde darüber informiert und hat das Problem auch schon beseitigt. Das Dach hat noch 1 Jahr Gewährleistung.
- Eine **Heizungssteuerung** für den Ostteil der Schule kostet 12.000 €. Eine Einzelsteuerung kostet pro Stück 30 € ist aber ungeeignet. Diese Problematik soll nun manuell gelöst werden, so wurde es im Bau- und Bewirtschaftungsausschuss besprochen.
- Der **Musikraum** soll mit den besten Bodenplatten der Turnhalle testweise ausgelegt werden. Falls sich herausstellen sollte, dass diese nicht geeignet sind, wird eine Neuananschaffung 900 € - 1.000 € kosten.
- Durch die Reparatur der **defekten Umwälzpumpe** des Schwimmbades wurden mit wenig finanziellem Aufwand mehrere hundert Euro an Stromkosten gespart. Das Hausmeisterteam hat hier exzellente Arbeit geleistet.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden

- Eine Lehramtsanwärterin hat die Vertretung für Beate Sönksen übernommen. Frau Burmeister hat das 1. Examen geschafft und macht nun ihr Referendariat an der Schule. Frau Esrom-Lutz hat die Klassenführung übernommen.
- Die **Einschulung** wurde durchgeführt, leider nur mit 23 Kindern.
- Zurzeit gibt es noch 2 **Förderschulkolleginnen**, eine weitere Schulbegleitung steht noch aus.
- Der in den letzten Jahren angebotene **freiwillige Englischunterricht** kann leider nicht fortgesetzt werden. Die Eltern haben pro Kind 1,50 € gezahlt. Es soll versucht werden, über das Amtsblatt eine neue Lehrkraft hierfür zu finden. Frau Schmidt wird sich ebenfalls informieren, ob und wie es andere Schulen machen.
- Frau Gauger hat **Hausaufgabenhilfe** in der Schule angeboten. Dies wurde durch eine Bezuschussung von 1.500 € ermöglicht, die nun vom Kreis gestrichen wurde. Der Grund sei, dass nicht versucht worden ist, Finanzierungspartner für dieses Projekt zu suchen. Diese Bedingung war allerdings gar nicht bekannt. Es soll versucht werden, Förderungsmittel beim Lionsclub Gälharde und Utlande zu erhalten. In der Zwischenzeit wird der Schulverband die Kosten übernehmen, um eine Qualitätsminderung der Schule zu verhindern.
- **Projektunterricht** wird nun vermehrt durchgeführt, da hier eine große positive Resonanz vorhanden ist. Die vielen unterschiedlichen Projekte wirken sich auch positiv auf das Schulimage aus.
- Herr Schaer erfragt noch mal den Zusammenhang zwischen möglicher **Neuschüler** anhand von Geburtszahlen und den Schülern, die wirklich eingeschult werden.

Der Schulverband beschließt einstimmig die Kosten für Nachhilfe für 1 Jahr zu übernehmen.

6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung

- Jutta Gautsch bemängelt, dass auf dem hinterem Schulhof die fest installierte Tischtennisplatte ein Sicherheitsrisiko für die kleinen Kinder darstellt. Frau Esrom-Lutz wird mit den Lehrkräften über eine mögliche Umstellung sprechen.
- Herr Thiel berichtet, dass die Spanngurte für die Trennvorhänge in der Sporthalle leider nicht passten. Ein neuer Termin für die Installierung steht noch aus.

7. Aussprache über den Planungsstand der Umgestaltung des Schulhofes und der nötigen Finanzierung

Die Umgestaltung würde mit Eigenleistung 81.800 € und ohne Eigenleistung 176.000 € kosten. Das gesamte Bauvorhaben kann nicht sofort umgesetzt werden, dies wird schnell ersichtlich bei einer so enormen Bausumme. Das Bauvorhaben wird in Ertappen verwirklicht. Vorrangig sollte der Ostteil behandelt werden. Für die 1. Etappe stellt die Gemeinde Hattstedt wahrscheinlich 10.000 € zur Verfügung, so wird es jedenfalls der Gemeindevertretung vom Finanzausschuss empfohlen. Weitere Fördermittel sollen bei der Aktivregion beantragt werden. Am 07.09.2010 soll ein Ortstermin stattfinden, um die 1. Etappe durchzuplanen.

Der Schulverband beschließt einstimmig, 10.000 € für den Spielplatzbau zur Verfügung zu stellen vorbehaltlich, dass die Gemeinde Hattstedt sich ebenfalls immer mit der gleichen Summe beteiligt. Dies gilt auch für mögliche Erweiterungen und Wartungsarbeiten die dadurch entstehen.

8. Reparatur der Blitzschutzanlage am Schulgebäude

Bei einer Routineuntersuchung wurden Mängel an der Blitzschutzanlage in Höhe von 3.329 € durch die Firma Ripka festgestellt. Ebenfalls gibt es Mängel an dem Turnhallendach, dies wird aber zurückgestellt, da eine Sanierung aussteht. Es soll ein Vergleichsangebot eingeholt werden.

Der Schulverband beschließt einstimmig, die Mängel an der Blitzschutzanlage zu beseitigen, sobald ein 2. Angebot eingeholt wurde.

9. Zustimmung zum Kauf eines neuen Rasenmähers

Der alte Rasenmäher wurde wegen eines Defektes ausgetauscht. Ein neuer Rasenmäher wurde bereits angeschafft. Die Kosten belaufen sich auf 960 €.

Der Schulverband stimmt nachträglich einstimmig den Kauf des Rasenmähers zu.

10. Turnhallendach

Frau Schmidt erläutert die Möglichkeit, vom Kreis über das Konjunkturpaket 2 als Nachrücker, Gelder für die Erneuerung des Turnhallendaches zu erhalten. Hierfür benötigt aber der Kreis von einem Architekturbüro genaue Aufstellungen der Bauleistungen.

10.a Vergabe der Architektenleistung Erneuerung des Turnhallendaches

Die Ausschreibung ergab folgendes Ergebnis:

Reichard & Bahnsen	27.215 €
Dethlefsen & Lundelius	30.215 €
Architekturbüro Wieczorek	16.988 €

Der Schulverband beschließt einstimmig das Architekturbüro Wieczorek zu beauftragen.

10.b Erneuerung des Turnhallendaches

Die Kosten belaufen sich bei dieser Sanierungsmaßnahme auf ca.

Dachsanierung:	147.000 €
Wanddämmung:	28.000 €
Unvorhersehbares:	20.000 €
Gesamtkosten:	195.000 €
Davon Eigenanteil:	40.000 €

Der Schulverband beschließt einstimmig, die Kosten von 40.000 € für Sanierungsmaßnahmen zu übernehmen.

11. Sachstandbericht über die Anpassung der Nutzungsgebühren

Herr Thiel berichtet, dass er alle Protokolle der Gemeindevertretungen und Ausschussprotokolle der letzten 10 Jahre nachvollzogen hat, um zu sehen, wie sich das Verhalten bei den Zahlungen gegenüber den Vereinen verhält. Dabei wurde festgestellt, dass der Spielmannzug Hattstedt dem Schulverband noch 896,61€ schuldet, da dieser nicht von 2001 bis 2009 die volle vereinbarte Nutzungsgebühr für die Sporthalle gezahlt hat. Frau Schmidt wird beauftragt mit dem Spielmannzug ein Gespräch zu führen.

Der Schulverband beschließt einstimmig den Betrag von 896,61€ nachzufordern.

12. Personalangelegenheiten

Es liegen keine Personalangelegenheiten vor.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich die Schulverbandsvorsteherin und schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

Christel Schmidt
Schulverbandsvorsteherin

Andrè Mchantaf
Schriftführer